Thema Nr. 3 (Aufgabengruppe)

Es sind alle Aufgaben dieser Aufgabengruppe zu bearbeiten!

Zum Erreichen der vollen Punktzahl sind alle mathematischen Gedankengänge sprachlich angemessen, nachvollziehbar und logisch exakt zu begründen. Für jede der 5 Aufgaben werden maximal 6 Punkte vergeben. Die höchste erreichbare Punktzahl beträgt somit 30 Punkte.

Aufgabe 1:

- a) Die Funktion f sei auf $\mathbb C$ holomorph bis auf isolierte Singularitäten. Zeigen Sie: Für gerade f, d. h. f(z) = f(-z) für alle $z \in \mathbb C$, gilt die Aussage $\operatorname{res}_{-z} f = -\operatorname{res}_z f$, und für ungerade f, d. h. f(z) = -f(-z) für alle $z \in \mathbb C$, gilt die Aussage $\operatorname{res}_{-z} f = \operatorname{res}_z f$.
- b) Berechnen Sie die Residuen der folgenden Funktionen in allen ihren Singularitäten:

i)
$$\frac{z}{(z^2+1)(z^2-1)^2}$$
 ii) $\frac{\cos(z)}{(z^2+1)^2}$ (2 + (2 + 2) Punkte)

Aufgabe 2:

Wir betrachten die folgenden fünf offenen Mengen (obere Halbebene H, erster Quadrant Q, rechter Einheitshalbkreis K, Viertelkreis V und "Pac-Man" P):

$$H = \{z \in \mathbb{C} \mid \text{Im } z > 0\}, \quad Q = \{z \in \mathbb{C} \mid \text{Re } z > 0, \text{ Im } z > 0\}, \quad K = \{z \in \mathbb{C} \mid \text{Re } z > 0, |z| < 1\},$$

$$V = \{re^{i\phi} \mid r \in (0, 1), |\phi| < \pi/4\}, \quad P = \{re^{i\phi} \mid r \in (0, 1), |\phi| < 3\pi/4\}.$$

Ziel ist die Konstruktion einer biholomorphen Abbildung $f: H \to P$.

- a) Geben Sie jeweils eine biholomorphe Abbildung $g_1:Q\to H,\ g_2:V\to K$ und $g_3:V\to P$ an.

 Hinweis: Sie dürfen verwenden, dass Abbildungen, die holomorph und bijektiv sind, biholo-
- morph sind. b) Begründen Sie, dass die Möbius-Transformation $g_4:\overline{\mathbb{C}}\to\overline{\mathbb{C}}$ auf der erweiterten komplexen

Zahlenebene
$$\overline{\mathbb{C}} = \mathbb{C} \cup \{\infty\}$$
 mit
$$g_4(z) = i \frac{z-i}{z+i}$$

die Menge Q biholomorph auf die Menge K abbildet.

c) Geben Sie eine biholomorphe Abbildung $f: H \to P$ an, indem Sie diese mithilfe von g_1 bis g_4 ausdrücken.

(3 + 2 + 1) Punkte)

Aufgabe 3:

Wir betrachten Lösungen $x:[0,\infty)\to\mathbb{R}^2$ des linearen Anfangswertproblems (AWP)

$$\dot{x}(t) = Ax(t) + v, \quad x(0) = x_0$$

für eine gegebene Matrix $A \in \mathbb{R}^{2\times 2}$, Inhomogenität $v \in \mathbb{R}^2$ (unabhängig von der Zeit), und Anfangsdatum $x_0 \in \mathbb{R}^2$.

Begründen Sie jeweils, warum die folgenden Aussagen nicht für alle A wahr sind:

- a) Sind die Lösungen des homogenen AWPs (also v=0) für alle x_0 auf $[0,\infty)$ beschränkt, dann sind auch die Lösungen des inhomogenenen AWPs mit beliebigen v und x_0 auf $[0,\infty)$ beschränkt.
- b) Gilt $\lim_{t\to\infty} x(t) = 0$ für die Lösungen des homogenen AWPs für alle x_0 , dann gilt $\lim_{t\to\infty} x(t) = 0$ auch für alle Lösungen des inhomogenen AWPs mit beliebigen v und x_0 .
- c) Besitzt das homogene AWP für ein geeignetes x_0 eine auf $[0, \infty)$ unbeschränkte Lösung, dann ist jede Lösung des inhomogenen AWPs zu diesem Anfangswert x_0 mit beliebigem $v \in \mathbb{R}^2$ unbeschränkt auf $[0, \infty)$.

(2+2+2 Punkte)

Aufgabe 4:

Gegeben sei die 3×3 -Matrix

$$A = \begin{pmatrix} -2 & 0 & 0 \\ 0 & 0 & 1 \\ 0 & -1 & 0 \end{pmatrix}.$$

- a) Bestimmen Sie für das lineare Differentialgleichungssystem x'(t) = Ax(t) diejenige Fundamentalmatrix $\Phi(t)$ für $t \in \mathbb{R}$ mit der Eigenschaft, dass $\Phi(0)$ die Identitätsmatrix in $\mathbb{R}^{3\times 3}$ ist.
- b) Geben Sie alle $a \in \mathbb{R}^3$ an, für die die Lösung $x_a : \mathbb{R} \to \mathbb{R}^3$ des Anfangswertproblems

$$x'(t) = Ax(t), \quad x(0) = a$$

periodisch ist.

(4 + 2 Punkte)

Aufgabe 5:

a) Für eine stetige Funktion $f:[0,1]\to\mathbb{R}$ sei die Folge $(f_n)_{n\geq 1}$ von Funktionen $f_n:[0,1]\to\mathbb{R}$ definiert durch

$$f_n(x) = f\left(\frac{nx+1}{n+1}\right).$$

Zeigen Sie, dass $(f_n)_{n\geq 1}$ gleichmäßig gegen f konvergiert.

- b) Zeigen Sie, dass die Funktion $\sqrt{}: [0,1] \to \mathbb{R}, \ x \mapsto \sqrt{x}$ stetig aber nicht Lipschitz-stetig ist. Sie dürfen dabei die für alle reellen $x, x_0 \ge 0$ gültige Ungleichung $|\sqrt{x} \sqrt{x_0}| \le \sqrt{|x x_0|}$ benutzen.
- c) Geben Sie ein Beispiel an für eine Folge $(g_n)_{n\geq 1}$ Lipschitz-stetiger Funktionen $g_n:[0,1]\to\mathbb{R}$, die gleichmäßig gegen eine nicht Lipschitz-stetige Funktion $g:[0,1]\to\mathbb{R}$ konvergiert.

$$(2+2+2$$
 Punkte)